

Sehr geehrter Herr Ministerpräsident Günther,

sehr geehrter Herr Minister Buchholz,

wir, der Tourist Service Timmendorfer Strand e.V. und Fremdenverkehrsverein Niendorf, sowie die Aktivgruppe Handel und Gewerbe Timmendorfer Strand sind die Interessenvertretungen der Vermieter und Einzelhändler in Timmendorfer Strand/Niendorf. Wir vertreten unterem anderem deren Interessen gegenüber der TSNT GmbH (Timmendorfer Strand Niendorf Touristik GmbH), dem Kurbetrieb und der Gemeinde.

Leider hat die Landesregierung auch in der Pressekonferenz am 30. April immer noch keine klare Aussage zur Öffnung der Beherbergungsbetriebe und Gaststätten, Cafes usw. genannt. Mitte April wurden wir getröstet auf den 1. Mai. Gestern nun wieder ein Verschieben auf den 6. Mai. Dann solle klar und deutlich darüber beschlossen sein, ob und wann eine normale Regelung in Kraft gesetzt wird. Eine konkrete Stellungnahme konnten wir in keiner Aussage in den Medien erkennen. Wir möchten mit allem Nachdruck darauf hinweisen, dass wir diese Hinhaltenaktik nicht weiter akzeptieren können. Buchungen die ab Anfang Mai angenommen wurden, werden jetzt wieder hinfällig. Wir können uns zum gegenwärtigen Zeitpunkt nicht auf Ihre Aussagen als Ministerpräsident verlassen und werden immer wieder mit neuen Daten abgespeist.

Sie lassen unsere Betriebe, Privatleute, Mitarbeiter und alle anderen ohne konkrete Angaben einfach in der Luft hängen. Die Lage ist ernst und, mit dem jedem Tag wird sie dramatischer. Betrieben droht die Insolvenz und Mitarbeitern der Arbeitsplatzverlust. Wenn von Kurzarbeit gesprochen wird, ist hier noch nicht von einer Regelung für die 450 €-Kräfte, die auf Geringfügigenbasis beschäftigt sind, die Rede und ob und in welcher Höhe sie weiterhin und wie lange bezahlt werden. Ein Grossteil der 450 €-Kräfte sind zudem Rentner, die zusätzlich zur Ihrer geringen Rente auf diesen Nebenverdiens angewiesen sind - gleichzeitig gehören sie zur Risikogruppe. Auch ihnen gegenüber keine klaren Aussagen, wie in Zukunft gehandelt werden soll.

Wir brauchen konkrete Daten und Fakten, wann das Einreisen nach Schleswig-Holstein wieder möglich ist. Da in diesem Zusammenhang nicht erst einen Tag vorher mit Massnahmen, die dafür ergriffen werden müssen, begonnen werden kann.

Eine weitere Einschränkung in der Einreise nach Schleswig-Holstein zu Lasten unserer Mitglieder können wir nicht weiter akzeptieren und wir behalten uns rechtliche Schritte vor. Die Entscheidungsträger dieser Entwicklung sind einkommensmäßig abgesichert. Die örtlichen Betriebe mit ihren Betreibern und ihren Angestellten sind es nicht und werden bewusst in die Insolvenz sowie in die Arbeitslosigkeit getrieben. Wer solche Entscheidungen trifft, hat auch die Konsequenzen zu tragen. Der entstandene finanzielle Schaden muss dann vom Bund bzw. Land übernommen werden.

Bitte orientieren sie sich an Ländern wie Österreich, Dänemark, Schweden (!) und dem Bundesland Sachsen-Anhalt und treffen sie mutige Entscheidungen für verantwortungsvolle Bürger in Schleswig-Holstein und halten sie diese dann auch durch.

Wir erwarten zeitnah eine Antwort und verbleiben

mit freundlichen Grüßen

Ihre Aktivgruppe für Handel und Gewerbe

Ihr Fremdenverkehrsverein Niendorf

Ihr Tourist Service e.V. Timmendorfer Strand